

23.06.2010 - 23:50 Uhr

## Volta schliesst Programm für Infill- und Verlängerungsbohrungen in seinem Kiaka-Goldprojekt ab

Toronto, June 23, 2010 (ots/PRNewswire) -

Volta Resources Inc. ("Volta" oder das "Unternehmen") veröffentlicht die Ergebnisse der abgeschlossenen Bohrungen im nächsten Abschnitt seines Kiaka-Goldprojekts, das sich etwa 120 Kilometer südöstlich von Burkina Fasos Hauptstadt Ouagadougou befindet. Bis zum aktuellen Zeitpunkt wurden 113 Bohrungen (17.517 Bohrmeter) durchgeführt, wodurch die geplante Infill- und Verlängerungsbohrung fertiggestellt wurde, die anzuwenden ist, um eine NI43-101-konforme Quelle im Kerngebiet Kiakas abzugrenzen.

Alle Ergebnisse der bislang durchgeführten Bohrungen sind eingegangen. Diese Pressemitteilung enthält bereits die Ergebnisse der neuesten Bohrungen, von denen sich zwei im Abschnitt 4800N, zwei im Abschnitt 4900N, vier im Abschnitt 5050N, sechs im Abschnitt 5650N und vier im Abschnitt 5750N (siehe Abbildung 1) befinden. Zusätzlich kamen die kürzlich eingegangenen Untersuchungsergebnissen einer Bohrung im Abschnitt 5150N (siehe Pressemitteilung vom 3. Juni 2010) hinzu. Sechs Randgold-Bohrlöcher (nachstehend bezeichnet als RRL) wurden auf diesen Abschnitten neu untersucht. Zu den Höhepunkten dieser Abschnitte zählen:

- KRD91 : 11,00 m mit 1,21 g/t Au,
  - KRD89 : 3,85 m mit 4,34 g/t Au
  - KDH92 : 40,80 m mit 0,97 g/t Au, inklusive 18,10 m mit 1,56 g/t Au  
UND
  - KDH92 : 135,10 m mit 0,69 g/t Au, inklusive 21,65 m mit 1,06 g/t Au
  - KRD104 : 76,75 m mit 0,84 g/t Au, inklusive 24,0 m mit 1,63 g/t Au
  - KRD106 : 54,0 m mit 3,16 g/t Au, inklusive 19,0 m mit 5,92 g/t Au  
und 10,0 m mit 4,43 g/t Au
  - KRD68 : 33,00 m mit 1,02 g/t Au, inklusive 9,0 m mit 2,04 g/t Au
  - RRL\_KDH12 40,00 m mit 0,80 g/t Au, inklusive 9,0 m mit 1,10 g/t Au
  - RRL\_KDH17 :118,00 m mit 1,13 g/t Au, inklusive 13,0 m mit 2,39 g/t Au  
UND
  - RRL\_KDH17 : 52,00 m mit 1,48 g/t Au, inklusive 36,0 m mit 1,80 g/t Au
  - KDH97 : 179,25 m mit 1,05 g/t Au, inklusive 14,7 m (at) 2,68 g/t Au
  - KRD95 : 53,25 m mit 0,85 g/t Au,
  - KRD96 : 7,00 m mit 1,47 g/t Au UND
  - KRD96 : 5,70 m mit 1,54 g/t Au
  - RRL\_KRC09 : 13,00 m mit 0,94 g/t Au, inklusive 7,0 m mit 1,41 g/t Au

Kevin Bullock, CEO von Volta, bemerkte: "Wir sind sehr zufrieden mit dem Abschluss unseres ersten Bohrprogramms in Kiaka. Besonders erfreulich ist, dass wir mit über drei Gramm über 54 Meter abschliessen. Das ist eine unserer bisher erfolgreichsten Bohrungen. Ende des Monats werden wir unsere erste Ressourcenschätzung veröffentlichen und dann mit der nächsten Entwicklungsphase in Kiaka beginnen."

Abschnitt 5650N, ein Abschnitt für Infill-Bohrungen zwischen 5600N (siehe Pressemitteilung vom 21. April 2010) und 5700N (siehe

Pressemitteilung vom 30. April 2010), bestätigt die Kontinuität entlang des Streichens der ausgedehnten mineralisierten Zone sowie der Bereiche mit höheren Goldanteilen, die in den benachbarten Abschnitten durchteuft wurden. Die Teilbereiche mit höherem Goldgehalt stehen mit ausgeprägten strukturellen Veränderungen sowie mit starker Deformationen in Verbindung, die in jedem einzelnen Abschnitt zu finden ist.

Bohrlöcher im Abschnitt 5050N befinden sich im Gebiet der höchsten Mineralisierung, wohingegen Bohrung KRD106 im Abschnitt 5150N auf besonders weitläufige Abschnitte mit hohem Goldgehalt hinweist. In den Abschnitten 4900N und 4800N wurde die zentrale Mineralisierung auf weiteren 200 m Richtung Süden des zuletzt bearbeiteten Abschnitts (5000N, siehe Pressemitteilung vom 10. Juni 2010) getestet. Mineralisierte Abschnitte sind trotz gewisser hochmineralisierter Bereiche schmal und lassen darauf schliessen, dass die grössten Erzreserven dort zu finden sind. Die Untersuchungen der geophysischen Daten (siehe Pressemitteilung vom 4. Mai 2010) lassen darauf schliessen, dass sich grössere Mineralienvorkommen weiter in südlicher Richtung befinden, entlang derselben Nord-Ost-Achse wie auch der zentrale Bereich. Das Unternehmen bohrt derzeit an zwei erweiterten Abschnitten an der untersuchten Position, von der angenommen wird, dass sich die KMZ (Kiaka Main Zone) dort Richtung Süden ausdehnt. Die Ergebnisse werden noch erwartet und sollen so nach Erhalt so bald wie möglich veröffentlicht werden.

Die Bohrlöcher im Abschnitt 5750N haben nur schmalere und/oder niedrig-mineralisierte Achsenabschnitte durchteuft. Die strukturelle Interpretation der Daten aus den nördlichen Abschnitten legt nahe, dass die Mineralisierung der KMZ-Zone entlang eines östlichen Verlaufs in südöstlicher Richtung mit nördlich einfallenden Verwerfungen verlagert werden kann (siehe Pressemitteilungen vom 3. und vom 10. Juni 2010).

Zum derzeitigen Zeitpunkt wurde im Rahmen des Bohrprogramms nur das Zentralgebiet untersucht, das 1.100 m in Streichrichtung und 2.800 m entlang der KMZ-Zone umfasst. Das Programm zielt darauf ab, das Zentralgebiet im Rahmen von Infill-Bohrungen und allgemein erweiterten Bohrmassnahmen auszudehnen, sodass die KMZ-Zone zukünftig Bohrungen in einem Abstand von 50 m x 50 m von der Oberfläche bis 150 m vertikaler Tiefe und von 100 m x 50 m bis 150 bis 200 m vertikaler Tiefe aufweist. Volta beabsichtigt, vor Ende Juni 2010 eine Vorkommenschätzung gemäss National Instrument 43-101 ("NI43-101") durchzuführen. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Infill-Bohrmassnahmen auf eine vertikale Tiefe von 200 Metern beschränkt sind. Zuvor intern durchgeführte Bohrmassnahmen und Schätzungen von Randgold für dasselbe Gebiet bezogen sich auf Bohrmassnahmen mit einer vertikalen Tiefe von 300 m. Das Unternehmen hat daher vor, während der aktuellen Phase ungefähr zwei Drittel der internen Schätzungen von Randgold an NI43-101-konforme Vorkommenskategorien anzupassen.

Die Ergebnisse der Bohrungen in den Abschnitten 4800N, 4900N, 5050N, 5150N, 5650N und 5750N werden in Tabelle 1 unten sowie in den Abschnitten in den Abbildungen 2 bis 4 hervorgehoben. Die Analyse von Voltas Proben erfolgte bei ALS Chemex Laboratories in Ouagadougou mithilfe von Feuerproben zu einer Ladung von 50 g. Die Probenentnahme- und Untersuchungsverfahren Voltas erfolgten unter Berücksichtigung bestimmter Qualitätssicherungs- und -kontrollmassnahmen, zu denen auch die Verwendung von zertifizierten Standard- und Blindproben zählte.

Tabelle 1: Höhepunkte der Durchteufungen mit Goldgehalt aus den

Abschnitten

4800N, 4900N,

5050N, 5150N, 5650N und 5750N

ABSCHNITT BOHRLOCH- VON BIS INTERVALL GOLDGEHALT BEMERKUNGEN

KENNUNG

	m	m	m	g/t Au	
4800N KRD91	63,20	74,20	11,00	1,21	
UND	111,20	121,15	9,95	0,54	
KKRC45	0,00	13,00	13,00	0,69	
Inklusive	6,00	13,00	7,00	0,99	
RRL-KDH06	174,00	192,00	18,00	0,67	Randgold- Bohrloch
4900N KRD89	25,00	46,00	21,00	0,55	
UND	52,00	55,85	3,85	4,34	
UND	129,00	140,10	11,10	0,58	Bei Mineralisierung gestoppt
5050N KRD65					keine signifikanten Werte
KDH92	57,20	98,00	40,80	0,97	
Inklusive	70,00	88,10	18,10	1,56	
UND	129,00	264,10	135,10	0,69	
Inklusive	185,00	193,00	8,00	1,49	
Inklusive	200,35	222,00	21,65	1,06	
Inklusive	225,00	233,00	8,00	1,20	
RRL_KDH12	46,00	127,00	81,00	0,65	Randgold- Bohrloch
Inklusive	46,00	53,00	7,00	1,48	
Inklusive	63,00	66,00	3,00	4,23	
Inklusive	79,00	82,00	3,00	1,26	
UND	165,00	205,00	40,00	0,80	
Inklusive	165,00	169,00	4,00	1,32	
Inklusive	174,00	183,00	9,00	1,10	
Inklusive	188,00	194,00	6,00	1,53	
KRD104	9,25	86,00	76,75	0,84	
Inklusive	15,25	21,25	6,00	0,85	
Inklusive	24,25	48,25	24,00	1,63	
Inklusive	54,25	58,00	3,75	1,23	
KRD98	1,00	16,00	15,00	0,70	
Inklusive	1,00	5,00	4,00	1,47	
5150N KRD106	1,20	55,20	54,00	3,16	
Aktualisiert	-----				
Inklusive	1,20	20,20	19,00	5,92	
Inklusive	27,20	37,20	10,00	4,43	
Inklusive	48,20	51,20	3,00	1,07	
UND	66,20	72,20	6,00	1,58	
5650N KRD68	16,00	49,00	33,00	1,02	
Inklusive	29,00	34,00	5,00	1,79	
Inklusive	39,00	48,00	9,00	2,04	
KRD67	14,00	44,00	30,00	0,64	
Inklusive	16,00	19,00	3,00	1,90	
Inklusive	36,00	39,00	3,00	1,20	
RRL-KDH17	85,00	88,00	3,00	1,14	Randgold- Bohrloch
UND	111,00	229,00	118,00	1,13	
Inklusive	131,00	139,00	8,00	1,67	
Inklusive	143,00	180,00	37,00	1,27	
Inklusive	186,00	199,00	13,00	2,39	
Inklusive	202,00	208,00	6,00	1,46	
Inklusive	211,00	221,00	10,00	1,40	
UND	240,00	292,00	52,00	1,48	
Inklusive	241,00	277,00	36,00	1,80	
UND	302,00	331,00	29,00	0,56	

KDH97	56,00	235,25	179,25	1,05	Bei Mineralisierung gestoppt
Inklusive	61,30	76,00	14,70	2,68	
Inklusive	79,75	107,00	27,25	1,13	
Inklusive	113,00	130,00	17,00	1,39	
Inklusive	143,90	147,90	4,00	1,27	
Inklusive	161,00	166,10	5,10	1,10	
Inklusive	174,85	192,10	17,25	1,37	
KRD95	23,00	46,00	23,00	0,51	
Inklusive	42,00	45,00	3,00	1,31	
UND	72,00	112,50	40,50	0,58	
Inklusive	75,00	78,80	3,80	1,35	
UND	128,00	181,25	53,25	0,85	
KRD96	38,00	45,00	7,00	1,47	
UND	54,00	88,00	34,00	0,61	
Inklusive	76,00	81,70	5,70	1,54	
UND	129,00	145,40	16,40	0,50	Bei Mineralisierung gestoppt
KRD94	21,00	36,00	15,00	0,61	
UND	44,00	66,00	22,00	0,57	
5750N KRD87	69,00	73,00	4,00	1,29	
KRD88	68,00	89,00	21,00	0,55	
RRL-KRC09	38,00	51,00	13,00	0,94	Randgold-Bohrloch
Inklusive	42,00	49,00	7,00	1,41	

#### Bemerkungen zu Tabelle 1:

- 1) Abschnitte entsprechen der Kernlänge. Die tatsächliche Breite ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht bekannt.
- 2) Durchteufungen basieren auf einem Grenzgehalt von 0,3 g/t Gold und unterliegen einer maximalen inneren Abweichung (MID) von 5 m für die Mineralisierungsschicht mit geringerem Gehalt (für KDH97 auf 6 m erhöht).
- 3) Zur Betonung der Kontinuität der Zone mit höherem Gehalt wurde ein Grenzgehalt von 0,8 g/t Gold mit einer maximalen inneren Abweichung von 2 m verwendet. Es wurde kein oberer Grenzwert angesetzt.
- 4) Die in der Tabelle aufgeführten Durchteufungen entsprechen Abschnitten von mindestens 3 m über 1 g/t Au und/oder Abschnitten mit mindestens 10 m über 0,5 g/t Au.
- 5) Die durchteuften Schichten entsprechen allesamt Abschnitten, die im Rahmen von RC-Bohrungen (Reverse Circulation) und/oder Kernbohrungen offengelegt wurden (siehe Tabelle 2).
- 6) Proben aus RC-Bohrungen wurden in Bohrlöchern in 1-Meter-Intervallen entnommen. Trockenproben wurden dann im Riffelteiler verarbeitet und als 2-kg-Proben in das Labor verschickt. Nassproben wurden im Freien getrocknet und auf die gleiche Art und Weise im Riffelteiler verarbeitet. Die Probe aus Kernbohrungen wurden in Bohrlöchern in 1-Meter-Intervallen entnommen und mithilfe einer Diamantsäge halbiert. Eine Hälfte des Kerns wird zu Archivierungszwecken im Lager am Standort selbst aufbewahrt, die andere Hälfte wurde an das Labor geschickt.
- 7) Die Proben wurden an ALS Chemex in Ouagadougou geschickt, wo sie standardmässig aufbereitet und einer Feuerprobe mit 50-g-Ladungen unterzogen werden.
- 8) Zertifizierte Standardproben wurden alle 15 Proben, Feldduplikate (in den RC-Abschnitten) etwa alle 20 Proben und Blindproben etwa alle 30 Proben eingefügt. Die Untersuchung der Blindproben, zertifizierten Standardproben und Feldduplikate bestätigt, dass alle zur Zusammenstellung der hier dargestellten Durchteufungen verwendeten Proben die rigorose Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle Voltas bestanden haben.
- 9) Den aufgeführten Randgold-Bohrlöchern liegen die neuen Untersuchungswerte zugrunde. Die neuen Untersuchungen wurden mit

Mineralfasern und Ausschüssen von zuvor untersuchten Proben auf dieselbe Art und Weise wie bei den Proben von Volta durchgeführt. Dort, wo keine neuen Untersuchungen möglich waren, wurden die Untersuchungswerte von Randgold verwendet. Die Untersuchungswerte von Randgold werden als verlässlich und annehmbar betrachtet.

TABELLE 2: Koordinaten und Orientierungsparameter der Bohrlöcher für die Abschnitte 4800N, 4900N, 5050N, 5150N, 5650N und 5750N

AB-	Bohrloch-	Rechts-	Hoch-	Erhe-	Ge-	Azi-						
SCHNITT	kennung	wert	wert	bung	fälle	muth	Tiefe	RC	DD			
4800N	KKRC45	738995	1288985	267,10	-55	135	80,00	80,00	0,00			
	KRD91	738962	1289018	266,80	-55	135	145,00	83,20	61,80			
	RRL_KDH06	738943	1289063	266,60	-45	130	211,00	0,00	211,00			
4900N	KKRC44	739066	1289057	266,10	-55	135	57,00	57,00	0,00			
	KRD89	739033	1289092	266,00	-55	135	140,10	42,40	97,70			
	RRL_KDH06	738943	1289063	266,60	-45	130	211,00	0,00	211,00			
5050N	KRD65	738997	1289338	270,57	-58	135	52,00	52,00	0,00			
	KDH92	739067	1289269	269,07	-55	135	265,25	0,00	265,25			
	KRD104	739140	1289197	267,31	-56	135	135,00	55,25	79,75			
	KRD98	739161	1289172	266,83	-55	135	80,55	40,50	40,05			
	RRL-KDH12	739078	1289269	269,13	-45	130	328,00	0,00	328,00			
5150N	KRD106	739225	1289248	266,74	-55	135	110,00	72,20	37,80			
5650N	KDH97	739533	1289656	269,20	-55	135	235,00	0,00	235,00			
	KRD67	739459	1289731	270,50	-54	135	47,00	47,00	0,00			
	KRD68	739409	1289782	272,40	-57	135	51,00	51,00	0,00			
	KRD94	739625	1289564	267,70	-55	135	100,00	56,75	43,25			
	KRD95	739564	1289625	268,70	-55	135	186,15	45,00	141,15			
	KRD96	739602	1289588	268,10	-55	135	145,40	41,00	104,40			
	RRL_KDH17	739466	1289705	270,40	-45	125	349,00	0,00	349,00			
5750N	KRD100	739753	1289579	267,50	-55	135	230,50	72,10	158,40			
	KRD86	739671	1289662	269,10	-55	135	80,00	39,00	41,00			
	KRD87	739636	1289697	269,70	-56	135	160,00	89,00	71,00			
	KRD88	739699	1289634	269,00	-56	135	165,20	66,50	98,70			
	RRL_KRC08	739619	1289748	270,80	-45	130	94,00	94,00	0,00			
	RRL_KRC09	739664	1289709	270,20	-45	130	90,00	90,00	0,00			

(x) bei KRD67 und KRD68 handelt es sich um unvollständige Bohrungen

Gemäss der im National Instrument 43-101 verankerten Richtlinien gilt Guy Franceschi, der Vice President für Exploration bei Volta, für das Goldprojekt Kiaka als sachverständige Person. Franceschi ist Mitglied des europäischen Geologenverbandes (European Federation of Geologists) und hat den Inhalt der vorliegenden Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Volta ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich voll und ganz darauf konzentriert, bei der Erkundung, Akquisition und Exploration von Goldliegenschaften in Westafrika eine tragende Rolle zu spielen. Das Unternehmen arbeitet derzeit unter Hochdruck an seinem Vorzeige-Goldprojekt Kiaka in Burkina Faso, um die Frage einer potenziellen Weiterentwicklung des Projekts schnellstmöglich klären zu können.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf vorausschauende Informationen:

Diese Pressemitteilung enthält "vorausschauende Aussagen" im Sinne des kanadischen Wertpapierrechts, die naturgemäss Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Zu solchen vorausschauenden Aussagen zählen unter anderem: Aussagen über zukünftige Goldpreise sowie Preise von anderen Mineralien und Metallen; Schätzungen von Mineralienreserven und -vorkommen; die Umsetzung von geschätzten Mineralienreserven; Investitionsaufwand; Kosten und zeitliche Verfügbarkeit der Ressourcen; Kosten und zeitlicher Rahmen von Erschliessungen neuer Vorkommen; Erfolg von Explorationsaktivitäten; zulässige Zeitfenster; Wechselkursschwankungen; die Voraussetzungen für den Erhalt zusätzlichen Kapitals; behördliche Vorschriften im Hinblick auf Bergbauoperationen; Umweltrisiken; unerwartete Ausgaben im Zusammenhang mit der Nutzbarmachung von Land; Besitzstreitigkeiten oder Ansprüche und Beschränkungen im Zusammenhang mit der Versicherungsdeckung. Allgemein werden derartige vorausschauende Aussagen anhand von vorausschauenden

Begrifflichkeiten wie beispielsweise "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird vermutlich", "Budget", "voraussichtlich", "schätzt", "sagt voraus", "beabsichtigt", "sieht vor" oder "sieht nicht vor", oder "glaubt", oder durch Variationen derartiger Begriffe und Satzteile kenntlich gemacht. Dies schliesst zudem Aussagen mit ein, anhand derer bekannt gegeben wird, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "unternommen", "eintreten" oder "erreicht" "werden", "können", "könnten" oder "würden". Vorausschauende Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten sowie weiteren Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, Leistungen oder Erfolge von Volta erheblich von den im Rahmen vorausschauender Aussagen getätigten Angaben abweichen. Hierzu zählten unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit internationalen Geschäften; Risiken im Zusammenhang mit der Einbindung von Akquisitionen; Risiken im Zusammenhang mit dem Betrieb von Joint Ventures; die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten; die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen oder zukünftigen Aktivitäten im Bereich der Nutzbarmachung von Land; das Endergebnis von wirtschaftlichen Prüfungen; Veränderungen im Hinblick auf einzelne Projektparameter im Rahmen der weiteren Ausarbeitung von Plänen; der zukünftige Preis von Gold sowie anderen Mineralien und Metallen; mögliche Variationen bei Erzreserven sowie im Hinblick auf die Bewertungs- und Rückgewinnungsraten; unerwartete Fehlfunktionen von Zubehör oder Arbeitsprozessen; Unfälle, Arbeitskämpfe und weitere allgemeine Risiken der Bergbaubranche; sowie Verzögerungen im Hinblick auf den Erhalt von Regierungszusagen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschliessungs- bzw. Baumassnahmen. Obwohl die Geschäftsleitung und die Führungskräfte von Volta der Überzeugung sind, dass sich die in solchen vorausschauenden Aussagen widerspiegelten Erwartungen grundsätzlich auf vernünftige Annahmen stützen und unter Berücksichtigung von wichtigen Faktoren getroffen wurden, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen in vorausschauenden Aussagen abweichen, so könnten weitere Faktoren existieren, die dazu führen könnten, dass Ergebnisse nicht wie vorhergesagt, geplant oder beabsichtigt ausfallen. Es besteht keinerlei Gewähr, dass sich solche Aussagen als korrekt erweisen, da sich tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse erheblich von den in derartigen Aussagen vorausgesagten Ergebnissen und Ereignissen unterscheiden können. Dementsprechend sind Leser darauf hingewiesen, sich nicht in unangemessenem Rahmen auf vorausschauenden Aussagen zu verlassen. Volta Resources übernimmt keinerlei Verpflichtung, auf die an dieser Stelle verwiesenen vorausschauenden Aussagen jeglicher Art zu aktualisieren, es sei das Unternehmen ist gemäss entsprechender Wertpapiergesetze dazu verpflichtet.

Um sich die Abbildungen 1 bis 6 über das Kiaka-Goldprojekt anzuschauen, besuchen Sie bitte [http://files.newswire.ca/407/Volta\\_Kiaka\\_June22.doc](http://files.newswire.ca/407/Volta_Kiaka_June22.doc)

Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte unsere Website unter <http://www.voltaresources.com> oder wenden Sie sich direkt an: Kevin Bullock, P.Eng., Präsident & CEO, Tel.: +1-647-388-1842, Fax: +1-416-867-2298, E-Mail: [kbullock@voltaresources.com](mailto:kbullock@voltaresources.com); Andreas Curkovic, Anlegerpflege, +1-416-577-9927

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016247/100605993> abgerufen werden.